

BILDUNGSBÖRSE

UND 5.

KS:ER

PRAXISTAG

PARTNERSCHAFTEN IN KULTUR UND BILDUNG

Mit Verleihung des KS:ER-Innovationspreises der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach

Samstag, 16. März 2019
10.00 bis 17.00 Uhr

Kulturzentrum E-Werk
Fuchsenwiese 1
91054 Erlangen

 Sparkasse

VERANSTALTUNGSORT

Kulturzentrum E-Werk
Fuchsenwiese 1 / 91054 Erlangen
Parkmöglichkeiten am Haus vorhanden

KOSTEN

Für Bildungsbörse, KS:ER-Praxistag und Preisverleihung wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Ihre Anmeldung ist für uns jedoch verbindlich.

ANMELDUNG

Wir bitten um Anmeldung bis zum **14. März 2019**
Bitte melden Sie sich mit beiliegender Antwortkarte oder per E-Mail/Fax an.

Kulturamt der Stadt Erlangen
Gebbertstr. 1 / 91052 Erlangen
Tel. 09131/86-1408 / Fax 09131/86-1411
E-Mail: info@ks-er.de

VERANSTALTER

Kulturamt/KS:ER-Kulturservice Erlangen für
Schulen und Kitas und Bildungsbüro der Stadt Erlangen
Weitere Informationen unter www.ks-er.de



Wir danken der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach als Sponsor des Innovationspreises.

VERLEIHUNG DES

KS:ER-INNOVATIONSPREISES

der **Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach** für herausragende kulturpädagogische Projekte

„Gesucht werden beispielhafte kulturpädagogische Kooperationsprojekte, welche die Kreativität, Fantasie und Eigenbeteiligung von Kindern und Jugendlichen fördern. Mit dem Preis möchten wir die geleistete Projektarbeit sichtbar machen, anerkennen und zu neuen Initiativen motivieren.“

So lautete der Text zur Ausschreibung des vom KS:ER nun zum vierten Mal ausgelobten „Innovationspreises der Sparkasse für herausragende kulturpädagogische Projekte“. Bewerben konnten sich Schulen, Kindertageseinrichtungen und Einrichtungen der Jugendarbeit aus Stadt und Landkreis, die mit einem außerschulischen Partner ein Kulturprojekt durchgeführt haben. Insgesamt haben sich neun Bildungseinrichtungen mit tollen innovativen und beeindruckenden Projekten um den diesjährigen KS:ER-Innovationspreis beworben. Für die Jury (Dr. Herbert Kurz, Kunstmuseum Erlangen, Claudia Trautmann, ehemalige Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der Elternbeiräte an den Gymnasien in Erlangen und Umgebung, Nicole Schlosser, KS:Bam – Kultur.Service Bamberg für Schulen und Kitas) auch diesmal keine leichte Aufgabe, die drei Preisträger auszuwählen.

Der KS:ER-Innovationspreis der Sparkasse ist mit insgesamt 3.000 Euro dotiert:
1. Preis 1.500 € | 2. Preis 1.000 € | 3. Preis 500 €

PROGRAMMABLAUF

Beginn: 15.30 Uhr, Kellerbühne

- Begrüßung durch Anke Steinert-Neuwirth, Referentin für Bildung, Kultur und Jugend der Stadt Erlangen
- Ein visueller Streifzug durch neun beeindruckende Kooperationsprojekte
- Bekanntgabe der Preisträger
- Die Preisträger stellen ihre Projekte vor
- Preisverleihung durch Benjamin Mair von der Sparkasse und Oberbürgermeister Dr. Florian Janik
- Anschließend Umtrunk und Ausklang

Ende: ca. 17.00 Uhr

Moderation: Beddie Beck

ABSENDEND

Name

Institution

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail-Adresse

Bitte
ausreichend
frankieren

Stadt Erlangen
Kulturamt
KS:ER-PRAXISTAG
Gebbertstr. 1
91052 Erlangen

DAS THEMA

Spätestens seit dem Ausbau der Ganztagschule werden verstärkt außerschulische Partner in das schulische System integriert. Auch mit dem Kita-Bereich kooperieren viele Kunst- und Kultureinrichtungen und Kulturschaffende. Diese Zusammenarbeit eignet sich hervorragend, um kulturelle Bildung zu vermitteln, zu sichern und Bildungs- und Teilhabemöglichkeiten zu verbessern.

Doch wie gelingt die Vernetzung zwischen den Projektpartnern kultureller Bildung und den Bildungseinrichtungen? Welche Kooperationspartnerschaften kultureller Bildung gibt es in Erlangen und Umgebung? Welche Angebote bestehen und welches Angebot passt zu meiner Kita bzw. zu meiner Schule? Wie können Projekte finanziert werden? Welche Förderer kultureller Bildung gibt es und welche Unterstützungsmöglichkeiten bieten sie? Wie können Projekte sinnvoll in die vorhandenen Strukturen und Organisationsformen eingebunden werden?

Um diese Fragen zu beantworten sowie den Austausch zwischen Einrichtungen, Projektpartnern kultureller Bildung und Förderern zu intensivieren, veranstaltet das Bildungsbüro gemeinsam mit dem Kulturservice für Schulen und Kitas die Bildungsbörse „Partnerschaften in Kultur und Bildung“.

Verschiedenste Kunst- und Kultureinrichtungen, Projektanbieter und Förderer kultureller Bildung informieren über ihre Angebote und finanzielle Zuschussmöglichkeiten, stellen Projekte vor und beraten zu Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Parallel zur Bildungsbörse werden beim **KS:ER-Praxistag** in Kurzvorträgen Best-Practice-Beispiele aus den Bereichen Kita und Schule vorgestellt und der auf insgesamt 3.000 € dotierte **KS:ER-Innovationspreis für herausragende kulturpädagogische Projekte** der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach verliehen. Prämiiert werden drei von der Jury ausgewählte Projekte.

DIE ZIELGRUPPE

Die Veranstaltung richtet sich an Schulleitungen, Lehrkräfte, Pädagog*innen, pädagogische Fachkräfte in Schulen, Kindertages- und Jugendeinrichtungen, Koordinator*innen des schulischen Ganztags und bietet die Möglichkeit, sich zu informieren, auszutauschen und geeignete Kooperationspartner und -projekte zu finden.

Auf Wunsch stellen wir gerne eine Teilnahmebestätigung aus.

DAS PROGRAMM

10.00 – 15.00 Uhr, Großer Saal

Bildungsbörse – Partnerschaften in Kultur und Bildung

Unterschiedliche Kultureinrichtungen, Kulturvermittelnde und Kulturschaffende informieren an Ständen über ihre vielseitigen kulturpädagogischen Angebote für Schulen und Kitas. Institutionen, Firmen und Stiftungen geben Auskunft über die Möglichkeiten der Projektförderung.

10.30 Uhr, Kellerbühne

Begrüßung durch Anke Steinert-Neuwirth, Referentin für Bildung, Kultur und Jugend der Stadt Erlangen

anschließend

Wo stehen wir – wo geht es hin? Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume im schulischen Ganztag

Podiumsdiskussion mit Vertretern der Regierung von Mittelfranken und Akteuren des schulischen Ganztags (Moderation: Dr. Simone Pilz)

12.00 – 14.30 Uhr, Kellerbühne

Reingeschaut! Praxisbeispiele (je 20 Min.)

Integrierte Ganztagsbildung – Schule und Hort in gemeinsamer Verantwortung für unsere Kinder

Mit der Kombination aus Grundschule und Hort, die genau nach den pädagogischen Bedürfnissen gestaltet wurde, ist mit der Michael-Ende-Schule im Nürnberger Stadtteil St. Leonhard eine zukunftsweisende und nachhaltige Bildungseinrichtung entstanden. Die Schule bietet ein einmaliges Konzept für integrierte Betreuung und integriertes Lernen.

Tanja Klieber – Rektorin der Michael-Ende-Grundschule, Nürnberg
Birgit Schubert – Kindheitspädagogin BA, Hortleitung der Michael-Ende-Grundschule, Nürnberg

„Kulturfüchse“ – kulturelle Bildung von Anfang an

Mit dem Projekt „Kulturfüchse“ soll schon kleinen Kindern unabhängig von ihrer Herkunft und ihrem sozialen Status die Begegnung mit Kunst und Kultur ermöglicht werden – an Orten, an denen professionelle Kunst zu Hause ist. Kooperationsprojekt zwischen dem Theater Erlangen, dem Kunstpalais Erlangen, der Hermann-Hedenus-Grundschule Erlangen und – noch in der Pilotphase – dem Erna-Zink-Kindergarten.

Camilla Schlie – Theaterpädagogin/Dramaturgin am Theater Erlangen, Projektleitung „Kulturfüchse“
Laura Capalbo – Kunstvermittlerin am Kunstpalais Erlangen, Co-Leitung „Kulturfüchse“

Christel Gilsbach – Rektorin der Hermann-Hedenus-Grundschule, Erlangen
Kathi Schlotter – Erna-Zink-Kindergarten, Erlangen

Fragen – Forschen – Zukunft gestalten!

Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ stellt sich vor! Die gemeinnützige Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ engagiert sich für frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern vor Ort bietet die Stiftung bundesweit ein Bildungsprogramm an, das pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei unterstützt, Kinder im Kita- und Grundschulalter qualifiziert beim Entdecken, Forschen und Lernen zu begleiten.

Yvonne Fouquet – Haus der kleinen Forscher, Projektkoordinatorin, IHK Nürnberg für Mittelfranken

Pingpong-Workshops

Ob Animationsfilm, Musikvideo, Kurzfilm oder Hörspiel, im Zentrum der Workshops steht Empowerment. Die Kids schreiben, spielen und drehen ihren eigenen Film. Mit der Ausrüstung, die jeder kennt und besitzt: Smartphones und Tablets.

Lennart Peters – Medienpädagoge und Filmemacher, Bamberg

21. internationales.figuren.theater.festival – Projekte für Schulen und Horte

Vorstellung der Projekte und Workshops. Rimini-Protokoll „Bubble Jam“ – ein digitales, interaktives Experiment mit Smartphones für Jugendliche ab 12 Jahren (ab 6. Klasse) sowie Workshops mit renommierten Figurentheaterkünstler*innen. Anmeldungen für Rimini-Protokoll und Workshops werden nach der Präsentation angenommen.

Annika Gloystein – Kulturamt, Abt. Festivals und Programme, Veranstaltungsorganisation

Im Anschluss an die Projektvorstellungen besteht die Möglichkeit zu vertiefenden Gesprächen mit den Referent*innen.

Schlussbetrachtung und Ausblick

Im Anschluss:

15.30 Uhr

Verleihung des KS:ER-Innovationspreises der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach

Weitere Informationen siehe gelbe Seite.

Bitte schicken Sie uns Ihre Antwort bis 14. März 2019.

Hiermit melde ich mich verbindlich zum **KS:ER-Praxistag** am Samstag, 16. März 2019 an.

- Ich nehme an der **Bildungsbörse**, der **Podiumsdiskussion** und den **Projektpräsentationen** teil.
- Ich nehme an der **Preisverleihung** teil.
- Ich kann leider **nicht teilnehmen**.
- Bitte stellen Sie mir eine **Teilnahmebestätigung** aus.

Datum

Unterschrift